

Sitzung am 9. November 1936.

Vorsitzender: A. Stock, Präsident.

„Wir haben den Verlust eines unserer Ehrenmitglieder zu beklagen. Am 17. September d. Js. starb, wie uns erst kürzlich mitgeteilt wurde, im 86. Lebensjahre

HENRY LE CHATELIER,

wohl der Senior der französischen chemischen Forscher. Zahlreiche ausgezeichnete Arbeiten haben seinen Namen in der ganzen wissenschaftlichen Welt berühmt gemacht. Er war in unserem Nachbarlande der eifrigste und erfolgreichste Vorkämpfer der physikalischen Chemie, deren Lehren er auf vielen wissenschaftlichen und technischen Gebieten zur Geltung brachte. Ein unermüdlicher, ungewöhnlich vielseitiger Forscher, behandelte er u. a. Fragen der Thermodynamik, der Verbrennungsvorgänge, der Keramik, der Legierungen, des Eisenhüttenwesens, des Unterrichts. Sein Name bleibt verbunden mit dem „Le Chatelierschen Prinzip“ der Gleichgewichts-Verschiebung und mit dem von ihm eingeführten Pt-Rh-Thermoelement. Er war auch ein fesselnder, temperamentvoller Schriftsteller. Manche werden sich mit Vergnügen an sein vor etwa 25 Jahren auch deutsch erschienenes Buch „Vom Kohlenstoff“ erinnern, in dem er die Einführungs-Vorlesung, die er als Nachfolger Moissans an der Sorbonne hielt, zu Papier gebracht hatte. Das Allgemeine und Theoretische stand dabei im Vordergrund der Darstellung; experimentelle, zumeist der Chemie des Kohlenstoffs und der Technik der Kohle entnommene Tatsachen wurden nur zur Veranschaulichung der Gesetze herangezogen.

Eine ausführlichere Schilderung des Lebens und Wirkens dieses großen Vertreters unserer Wissenschaft soll später in den „Berichten“ erfolgen. Wir wählten ihn 1931 zu unserem Ehrenmitgliede. Die Deutsche Chemische Gesellschaft wird auch das Andenken des nun nach einem langen reichen Forscherleben Dahingegangenen in Ehren halten. Sie haben sich zum Zeichen dessen von den Sitzen erhoben. Ich danke Ihnen“.

Der Vorsitzende schloß die Sitzung nach einem Dank an die drei Vortragenden mit den Worten:

„Unsere heutige Sitzung findet an einem Tage statt, der für unser ganzes Volk ein besonderer Tag des Erinnerns ist. Die Deutsche Chemische Gesellschaft steht dabei nicht bei Seite. Auch wir gedenken in dieser Stunde voll Trauer der Opfer, die vor 13 Jahren an der Feldherren-Halle in München fielen, und voll Stolz der gewaltigen Bewegung, die durch diese Opfer beschleunigt wurde, die unser Volk im Innern erneut und nach außen frei macht, und voll Dankbarkeit und Treue des Führers, der dieses Große vollbringt. Wenn wir in der üblichen Weise tagten, so taten wir es in dem Bewußtsein: auch dieser unser Dienst an der Wissenschaft ist Dienst an unserem deutschen Volke!“

Hrn. Prof. Dr. Fritz Hofmann wurden anlässlich seines 70. Geburtstages am 17. September telegraphische Glückwünsche übermittelt.

Bei der gemeinschaftlichen Tagung anlässlich der Hauptversammlung der Deutschen Gesellschaft für Mineralölforschung und der Brennkrafttechnischen Gesellschaft vom 5.—7. November in Berlin hat Hr. A. Stock die Gesellschaft vertreten.

Als Mitglieder treten der Gesellschaft wieder bei:

Hr. Sakellarios, Dr. E., Parniosstr. 108 a, Athen (Griechenland).

Als Mitglieder werden aufgenommen die in der Sitzung vom 12. Oktober 1936 Vorgesprochenen, deren Namen auf Seite 213—214 von Teil A der „Berichte“ [1936] veröffentlicht sind.

Als Mitglieder werden vorgeschlagen:

- Hr. Tomabechi, Kanzo, Münchner Str. 2, Berlin W 30 (durch J. Asano und H. Nakamura).
„ Diebner, Dr. Kurt, Schloßstr. 4a, Berlin-Charlottenburg 5 (durch W. Eschenbach und W. Rimarski).
„ Schadendorff, Dr. Erwin, Marktplatz 15, Berchtesgaden (durch A. Soltys und H. Lieb).
„ Tessmar, Klaus, Gutshofstr. 34, Berlin-Frohnau (durch H. Ohle und H. Beyer).
„ Schultz, Carl Adolf, Gieselstr. 13, Berlin-Wilmersdorf (durch H. Ohle und H. Beyer).
„ Bozic, Dr.-Ing. Branko, Eisenindustrie A.-G., Zenica (Jugoslavien) (durch I. Plotnikow und A. Stock).
„ Madaus, Dr. Gerh., Bautzner Str. 114, Dresden-N. (durch A. Kuhn und W. Ostwald).
„ Sessler, Dr. P. P., Babelsberger Str. 47, Berlin-Wilmersdorf (durch D. Schaller und W. Rakow).
„ Glemser, Dr.-Ing. Oskar, Ulmer Str. 358, Stuttgart-Wangen (durch R. Fricke und R. Wegler).

Besonders weist der Vorsitzende auf die folgenden, neu erschienenen Veröffentlichungen der Gesellschaft hin:

Beilsteins Handbuch der organischen Chemie. 4. Aufl., Band XXV. Berlin 1936.

Gmelins Handbuch der anorganischen Chemie. 8. Aufl.

System-Nr. 22: Kalium (Lfg. 1). Berlin 1936.

System-Nr. 59: Eisen (Teil A — Lfg. 8). Berlin 1936.

Für die Bücherei sind als Geschenke eingegangen:

16807. Fieser, Louis F. The Constitution and Properties of Lapachol, Lomatol, and other Hydroxynaphthoquinone Derivatives Memorial Volume to Samuel C. Hooker 1864—1935. Easton 1936.
3528. Morgan, Gilbert T. und Burstall, Francis Hereward. Inorganic Chemistry. Cambridge 1936.
3525. Wizinger, Robert. Chemische Plaudereien über Gaskrieg usw. 2. Aufl. Bonn 1935.

Neuanschaffungen der Bücherei:

3522. Adam, Neil Kensington. The Physics and Chemistry of Surfaces. Oxford 1930.
1992. Bergmann, M. und Grassmann, W. Handbuch der Gerberei-chemie und Lederfabrikation. 3. Band: Das Leder. 1. Teil. Textteil und Tafelteil. Wien 1936.
3527. Bichowsky, F. Russell und Rossini, Frederick D. The Thermo-chemistry of the Chemical Substances. New York 1936.
2498. Fröhlich, Herbert. Elektronentheorie der Metalle. Berlin 1936.
3524. Holland-Merten, E. L. Die Vacuumtechnik. Erfurt 1936.
1010. Oppenheimer, Carl. Die Fermente und ihre Wirkungen. Supple-ment Band I. Den Haag 1936.
3526. Planck, Max. 25 Jahre Kaiser Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften.
1. Band: Handbuch. Berlin 1936.
2. Band: Die Naturwissenschaften. Redig. v. Hartmann, Max. Berlin 1936.
2597. Quinn, Elton L. und Jones, Charles L. Carbon Dioxide. New York 1936.
3523. Schwarz, Karl Hermann. Österreichs Naturforscher.
1. Teil: Astronomen und Physiker. Wien 1935.
2. Teil: Geologen, Mineralogen und Chemiker. Wien 1936.
3331. Spielmann, Percy Edw. und Hughes, A. C. Asphalt Roads. London 1936.
2969. Weltmontanstatistik. Die Versorgung der Weltwirtschaft mit Bergwerkserzeugnissen. Bearb. v. Meisner, M. III. 1924—1934. Stuttgart 1936.

In der Sitzung wurden folgende Vorträge gehalten:

1. E. Hüchel (Stuttgart): Zur Theorie aromatischer und ungesättigter Ver-
bindungen.
2. O. v. Schickh, A. Binz und A. Schulz: Derivate des 3-Amino-pyridins.
Vorgetragen von A. Binz.
3. K. Arndt: Die Entladungsvorgänge im Bleisammler.

Der Vorsitzende:
A. Stock.

Der Schriftführer:
R. Weidenhagen.